

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 17 (1924)
Heft: [1]: Schülerinnenkalender

Rubrik: Das Arbeitskörbchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Arbeitskörbchen.

Es eignet sich gut für Reisezwecke, da es zusammenlegbar und mit einem entfernbarē Boden versehen ist. Wir benötigen zu dem Körbchen Karton für den Boden und die 6 Seitenwände, dazu 60 cm Batikstoff. Wir schneiden nun ein Stück Batik zu von 83 cm Weite und 30 cm Höhe, legen den Stoff in die Hälfte zusammen und machen die Einteilung nach unserer Erläuterung Seite 286. Dann wird erst das Nähtchen zusammengenäht, darauf werden die Abteilungen gesteppt und dann die Kartonwändchen hineingeschoben. Dem untern Rand der Kartonwändchen entlang näht man die beiden Stoffteile nun auch noch zusammen, damit die Wände nicht herausrutschen. Dem vorstehenden Stoff bucht man nur die Kanten gegeneinander ein; der Rand wird zweimal abgesteppt, um den Zug herzustellen. — Für den Boden schneidet man den Stoff doppelt, daß die rechte Seite einwärts liegt; dann zeichnet den Umriß des Bodens mit Kreide darauf und steppt 4 Seiten; 2 Seiten läßt man offen, um den Karton einschieben zu können. Jetzt kehrt man die rechte Seite auswärts, schiebt den Karton ein, und näht die 2 letzten Seiten mit Überwendlichstich zusammen.